

Antwort

der Landesregierung
auf die Kleine Anfrage 1040
der Abgeordneten Marie Luise von Halem
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 6/2415

Abordnung von Lehrkräften an außerschulische Lernorte

Wortlaut der Kleinen Anfrage 1040 vom 27.08.2015:

Der Brandenburgische Lehrplan sieht den Besuch außerschulischer Lernorte vor: Lernplanrelevante Inhalte sollen in einer anderen –also einer nicht-schulischen - Lernumgebung an Schulklassen vermittelt werden. Für die Entwicklung und Durchführung dieser Angebote sind in den vergangenen Jahren an ganz unterschiedliche Standorte in Brandenburg Lehrer und Lehrerinnen stundenweise abgeordnet worden. Ihre Einsatzorte waren unter anderem Gedenkstätten, Museen, Kunstschulen und Umwelteinrichtungen. Wegen des Lehrkräftemangels werden offensichtlich zum neuen Schuljahr einige dieser Lehrkräfte wieder zurück an ihre Schulen geholt.

Ich frage die Landesregierung:

1. An welchen außerschulischen Lernorten im Land Brandenburg werden im Schuljahr 2015/2016 wie viele abgeordnete Lehrer und Lehrerinnen mit Schülerinnen und Schülern arbeiten? Wie ist die Entwicklung seit 2009/2010? (Bitte für die einzelnen Schuljahre aufschlüsseln.)
2. Welches Stundenkontingent steht den abgeordneten Lehrerinnen und Lehrern im Schuljahr 2015/2016 jeweils für die außerschulische Arbeit zur Verfügung? Wie ist die Entwicklung seit dem Schuljahr 2009/2010? (Bitte auch hier für die einzelnen Schuljahre aufschlüsseln.)
3. Wie bewertet die Landesregierung die pädagogischen Effekte dieser Arbeit?

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister für Bildung, Jugend und Sport die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

An welchen außerschulischen Lernorten im Land Brandenburg werden im Schuljahr 2015/2016 wie viele abgeordnete Lehrer und Lehrerinnen mit Schülerinnen und Schülern arbeiten?

Datum des Eingangs: 28.09.2015 / Ausgegeben: 05.10.2015

Wie ist die Entwicklung seit 2009/2010? (Bitte für die einzelnen Schuljahre aufschlüsseln.)

Zu Frage 1:

Die außerschulischen Lernorte sind in der Tabelle 1 (Anlage) zusammengestellt. Die Entwicklung der Zahl der eingesetzten Lehrerinnen und Lehrer in den Schuljahren von 2009/2010 bis 2015/2016 wird dargestellt. Dabei ist zu bemerken, dass die Anzahl der Lehrkräfte jährlich variieren kann, da die Regionalstellen des Landesamtes für Schule und Lehrerbildung die Lehrerwochenstunden an unterschiedlich viele Lehrkräfte ausreichen können.

Frage 2:

Welches Stundenkontingent steht den abgeordneten Lehrerinnen und Lehrern im Schuljahr 2015/2016 jeweils für die außerschulische Arbeit zur Verfügung? Wie ist die Entwicklung seit dem Schuljahr 2009/2010? (Bitte auch hier für die einzelnen Schuljahre aufschlüsseln.)

Zu Frage 2:

Das in jedem Schuljahr zur Verfügung stehende Stundenkontingent für den Einsatz von Lehrerinnen und Lehrern an außerschulischen Lernorten ist variabel. Das Ausreichen dieser Stunden liegt zum Teil auch in der Verantwortung der Regionalstellen des Landesamtes für Schule und Lehrerbildung.

Tabelle 2 (Anlage) zeigt die zur Verfügung stehenden Lehrerwochenstunden für die verschiedenen außerschulischen Lernorte im Zeitraum der Schuljahre 2009/2010 bis 2015/2016. Dabei wurden die mit „*“ gekennzeichneten Lehrerwochenstunden in Eigenverantwortung der Regionalstellen ausgereicht, nachdem der Pflichtunterricht abgesichert war und Ressourcen für den nicht-unterrichtlichen Einsatz zur Verfügung standen.

Frage 3:

Wie bewertet die Landesregierung die pädagogischen Effekte dieser Arbeit?

Zu Frage 3:

Die pädagogischen Effekte von Unterricht außerhalb des Schulhauses sind allgemein anerkannt. Bildung und Unterricht außerhalb des Schulhauses bieten immer eine Möglichkeit, die Schülerinnen und Schüler für verschiedenste Bereiche zu begeistern und ihnen einen anderen Blick auf Lernbereiche entsprechend verbindlicher Curricula zu gewähren.

Die Lehrerinnen und Lehrer können und sollen deshalb wie bisher mit ihren Klassen die außerschulischen Lernorte für den Unterricht nutzen. Ein direkter Einsatz von Lehrerinnen und Lehrern an außerschulischen Lernorten kann darüber hinaus im Einzelfall erfolgen, insbesondere wenn er der Vorbereitung von Unterricht am außerschulischen Lernort dient, beispielsweise durch schülerbezogene Aufbereitung der Aus- und Darstellung. Allerdings bedarf es einer entsprechenden Vorbereitung durch die Lehrerinnen und Lehrer auf den Besuch und die Nutzung dieser Lernorte. Die Lernorte, wie beispielsweise Zoo- oder Wildparkschulen, bestehen weiterhin. Die Schulen und die Träger müssen hier verstärkt zusammenarbeiten, um die pädagogischen Effekte eines praxisnahen Unterrichts weiterhin zu nutzen.

Anlagen

Tabelle 1: Einsatz von Lehrkräften an außerschulischen Lernorten

Außerschulische Lernorte	Schuljahre							Gesamt
	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	
Galerie „Sonnensegel“ Brandenburg a.d.H.	1	1	1	1	1	1	1	7
Gedenkstätte (ehemalige JVA Cottbus, Speziallager 2, Mühlberg/Elbe (NKWD), Halbe und Jamlitz Lieberose)	3	4	4	3	3	4	3	24
Gedenkstätten (Potsdam/Lindenstr., Brandenburg/H1(Bbg.Görden), Brandenburg(H2(Nicolaiplatz)	3	3	3	4	3	3	3	22
Gedenkstätten (Sachsenhausen 1 bis 4,Ravensbrück)	4	4	4	4	4	3	5	28
Gedenkstätten (Stasi-Gedenkstätte Frankfurt (Oder), Ketschendorf/Halbe, Seelow)	4	4	3	3	3	3	3	23
Haus des Waldes Gräbendorf Königs Wusterhausen	1	1	1	1	1	1	1	7
Kleistmuseum Frankfurt (Oder)	1	1	1	1	1	2	1	8
Museumslehrer (Haus der brandenburgisch-preußischen Geschichte) Potsdam			1	1				2
Naturkundemuseum Potsdam	1	1						2
Naturschutzzentrum „Krugpark“ Brandenburg a.d.H.	1	1	1	1	1	1	1	7
Pädagogisches Zentrum für Natur und Umwelt Cottbus	3	3	3	4	3	3	3	22
Planetarium Herzberg	**	**	**	**	2	2		4
Planetarium im alten Wasserturm in Neuberesinchen	1	1	1	1	1	1		6
Umweltbegegnungsstätte Zippelsförde/Schweinrich	1	1	1	1	1	2	2	9
Waldschule Potsdam			1	1	1	1	1	5
Wildparkschule Frankfurt (Oder)	1	1	1	1	1	1		6
Zooschule Fürstenwalde	1	1	1	1	1	1		6
Gesamt	26	27	27	28	27	29	24	188

** Angaben zu den Schuljahren liegen in der Regionalstelle nicht mehr vor

Quelle: MBJS und Regionalstellen des Landesamtes für Schule und Lehrerbildung

Tabelle 2: Zur Verfügung stehende Lehrerwochenstunden für die verschiedenen außerschulischen Lernorte

Außerschulischer Lernort	Schuljahre							Gesamt
	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	
Galerie „Sonnensegel“ Brandenbur a.d.H.	10 *	10 *	10 *	10 *	10 *	10 *	10 *	70
Gedenkstätte (ehemalige JVA Cottbus, Speziallager 2, Mühlberg/Elbe (NKWD), Halbe und Jamlitz Lieberose)	20	25	25	25	25	30	20	170
Gedenkstätten (Potsdam/Lindenstr., Brandenburg/H1(Bbg.Görden), Brandenburg(H2(Nicolaiplatz))	40	35	35	40	40	40	40	270
Gedenkstätten (Sachsenhausen 1 bis 4,Ravensbrück)	50	50	50	50	50	50	50	350
Gedenkstätten (Stasi-Gedenkstätte Frankfurt (Oder), Ketschendorf/Halbe, Seelow)	40	40	30	25	25	25	25	210
Haus des Waldes Gräbendorf Königs Wusterhausen	10	10	10	10	12	10	10	72
Kleistmuseum Frankfurt (Oder)	20	20	20	20	20	25	20	145
Museumslehrer (Haus der brandenburgisch-preußischen Geschichte) Potsdam			5	5				10
Naturkundemuseum Potsdam	16	16						32
Naturschutzzentrum „Krugpark“ Brandenburg a.d.H.	22	22	12	12	12	12	12 *	104
Pädagogisches Zentrum für Natur und Umwelt Cottbus	32	32	32	32	32	32	28 *	220
Planetarium Herzberg	**	**	**	**	4 *	4 *		8
Planetarium im alten Wasserturm in Neuberesinchen	6 *	6 *	6 *	6 *	6 *	6 *		36
Umweltbegegnungsstätte Zippelsförde/Schweinrich	26 *	26 *	26 *	26 *	26 *	26 *	26 *	182
Waldschule Potsdam			6 *	6 *	6 *	6 *	6 *	30
Wildparkschule Frankfurt (Oder)	15	15	15	15	15	15		90
Zooschule Fürstenwalde	20	20	20	20	15	15		110
Gesamt	327	327	302	302	298	306	247	2109

* Angaben beziehen sich auf die Stunden, die die Regionalstellen aus freien Ressourcen ausreichen.

** Angaben zu den Schuljahren liegen in der Regionalstelle nicht mehr vor.

Quelle: MBS und Regionalstellen des Landesamtes für Schule und Lehrerbildung